

2. Miquel-Paris 3140 m jur., 3. Toricelli-Stallen 3720 m jur., 4. Barifot-Paris 4150 m 5. Wnnsden-Malsen

\_\_\_\_\_

Im allgemeinen zeigt die Wetterlage keine Aenderung. Das nordöstliche Hochdruckgebiet hält über Skandinavien noch stand. Nur das über Frankreich gelegene Tiefsystem ist zum Kanal und zur südlichen Nordsee gezogen. Es bringt dem Westen Deutschlands leichte Bewölkungsunahme. Im übrigen hält das trodene und meist heitere, sowie für die Jahreshzeit warme Wetter in Deutschland noch an. Die Morgenstemperaturen liegen zwischen 15 und 17 Grad. Vorherfrage bis Mittags: Zeitweise bewölkt, vereinzelt leichte Schwitterregen, sonst Neigung zur Trockenheit noch anhaltend, für die Jahreshzeit ziemlich warm bei schwachen Ausdehnung.

6. Gerhard Siegen 16,614 fm.

das Internationale Stundenlaufen, das französische, deutsche und deutsche Meisterläufer am Start las, war in Düsseldorf 99, sehr gut aufgejungen und durcgebrungen worden. Je ziemlich Büntigkeit erfolgte derart zu diesem großen internationalen Ereignis, dem Zuschauer großes Interesse entgegen brachten. Der Grantreich war Favorit und rechtferigte seinen Ruf. Er ging als Erster durcs Ziel, hatte aber Erfolges noch nicht genug und lief bis 20 km weiter, denn mit 1:08:28 Stunden gebateten Reford zu dreier. Dieser Versuch mißlang allerdings. Beddard geachte 1:08:45 Stunden.

**Verständlich**

der Verkaufspreise, kein Unterschied zwischen dem städtischen Wert und privatwirtschaftlichen Betrieben.

### Der Niedgang der Flachsinindustrie.

Auf eine kleine Anfrage im preussischen Landtag über den Rückgang der Glashafengeinnung erwiderte, wie der „Amicale Preussische Presbiterianer“ mitteilt, der Minister für Handel und Gewerbe, zugleich für den Landwirtschaftsminister, daß die preussische Staatsregierung der ihr bekannten schwierigen Lage der Glashandindustrie größte Aufmerksamkeit widmet. Sie hat sich bereits im Jahre 1926 dafür eingesetzt, daß der deutschen Glashandwirtschaft ein Kredit von 9 Mill. M. durch die Reichskreditgesellschaft zur Verfügung gestellt wurde, für den das Reich die Ausfall- und Liquiditätsbürgschaft übernommen hat. Von der Kreditsumme war für die Glashandereien ein Anteil von 3 Mill. M. vorgesehen; dieser Betrag ist jedoch von den Kasseieren bis heute noch nicht voll in Anspruch genommen worden. Die Kreditation ist inzwischen über das Jahr 1927 hinaus verlängert worden. An den Sitzungen des Ueberwachungsausschusses, der über die Kreditanträge Entscheidung trifft, nimmt stets auch ein Vertreter der preussischen Staatsregierung teil.

**Amerikanische Baumwolle.**  
Die F. & Springman u. Co. in Liverpool laut Mitteilung der Firma Carl Müller-Müdens in Düsseldorf berichten, ist das anstehende Angebot der Preise auf weitere ungünstige Wetterberichte und ermäßigte Privatschätzungen des Erntertrages zurückzuführen. Vergangenen Dienstag trat allerdings am New-Yorker Markt eine Reaktion ein, hervorgerufen durch Realisationen, da der Kapselfaserbericht nicht so bauffistisch ausgefallen war, wie man allgemein erwartet hatte. Die Preise haben sich aber selbstem wieder erhöht. Nach den starken genommenen Aktien, die in der letzten Zeit in Liverpool vorliefen zwischen Liverpool und New-York, sämmt und Parität, und bereit, auf jede bauffeuerliche Nachfrage zu reagieren. Im Süden drängt man die Baumwolle nicht zum Verlaufe. Angesichts der Tatsache des Kapselfasers und des bevorstehenden Büro-Berichtes, der einer mutmaßlichen Schätzung des Erntertrages von weniger als 13 Millionen Ballen sind wir noch immer sehr vertrauensvoll gestimmt und halten höhere Preise für möglich.

**Ägyptische Baumwolle.**  
Die Erntebeste ist lauten andauernd ziemlich günstig, und dieser Faktor im Zusammenhang mit dem Gerichte, daß die ägyptische Regierung ihre Vorräte begeben würde, hat dazu beigetragen, die gebrauchte Marktsumme zu erhalten. Man dürfte jetzt aber wohl wieder Vertrauen fassen angesichts der Möglichkeit einer knappen Ernte in qualitativer Baumwolle und der Tatsache, daß die Parität jetzt nur ca. 800 Punkte über amerikanische Baumwolle liegt.

**Märkte.**  
**Dortmunder Schlachtwiehmärkte.**  
 × Dortmund, 5. Sept. Dem heutigen Schlachtwiehmärkte waren zugeführt: Großvieh 744 Stück, Kälber

\_\_\_\_\_

Weizenmehl inf. 35,25, Weizenbrotmehl 17,75—18,00,  
Weizenkleie 13,50—15,00, Roggenkleie 13,75, Steffens  
Zuckerschmelz 20,50—21,00 M. Tendenz: ruhig, Einland-  
gerste kein Angebot, rheinischer Hafer geschäftlos.

× Berlin, 5. Sept. Das Inlandsangebot von Weizen und Roggen hat sich zwar beiderseits noch immer dringlicher gebieter, die Roggen macht sich jedoch eher Materialknappheit geltend, aber Realisationen und Verkaufsaufträge hatten eine Senkung des Preisniveaus um 1½ bis 2 M. zur Folge. Bei Weizen war hierfür auch das Nachlassen des Mehlschaffens mit verantwortlich. Für sofort verarbeitbaren Inlandsroggen wurden nach wie vor reichliche Aufgebote bezahlt, doch mangelt es an Angebot. Am Wehmärkte besteht lediglich Nachfrage nach Locoware, während größere Schiffsfrachten später kaum aufstehen können. Roggenmehl blieb im Preise unverändert. Weizenmehl war 4 M. billiger zu haben. Daher ist nunmehr auch in besseren Qualitäten vermehrt angeboten und liegt etwas schwächer, mittlere und abfallende Sorten werden verschiedentlich dringend offeriert und sind kaum unterzubringen. Sommergerste ist fast schaffslos, zum Teil infolge der unaussagefähigen Haltung der Provinz und auch Wintergerste blieb ziemlich ohne Umsatz.

| (Für Getreide bis 1000 kg. für die übrigen Waren in 100 kg.) |         |         |               |         |         |               |         |         |               |         |
|--------------------------------------------------------------|---------|---------|---------------|---------|---------|---------------|---------|---------|---------------|---------|
|                                                              | 2. 9.   |         | 2. 8.         |         | 1. 9.   |               | 2. 9.   |         | 2. 8.         |         |
| Weizen märk                                                  | 261/258 | 251/258 | Weizenmehl    | 11 1/2  | 2 1/2   | 11 1/2        | 2 1/2   | 11 1/2  | 2 1/2         | 11 1/2  |
| September                                                    | 278/277 | 276/271 | Tendenz       | ruhig   | stetig  | ruhig         | stetig  | ruhig   | stetig        | ruhig   |
| Oktober                                                      | 278 1/2 | 276 1/2 | Roggenmehl    | 11 1/2  | 2 1/2   | 11 1/2        | 2 1/2   | 11 1/2  | 2 1/2         | 11 1/2  |
| December                                                     | 278 1/2 | 276 1/2 | Tendenz       | stetig  | stetig  | stetig        | stetig  | stetig  | stetig        | stetig  |
| Tendenz:                                                     | schwäch | fest    | Weizenkleie   | 1 1/2   | 1/2     | 1 1/2         | 1/2     | 1 1/2   | 1/2           | 1 1/2   |
| Roggen märk                                                  | 260/254 | 253/254 | Roggenkleie   | 1 1/2   | 1/2     | 1 1/2         | 1/2     | 1 1/2   | 1/2           | 1 1/2   |
| September                                                    | 241 1/2 | 245 1/2 | Tendenz       | ruhig   | stetig  | ruhig         | stetig  | ruhig   | stetig        | ruhig   |
| Oktober                                                      | 241 1/2 | 245 1/2 | Roggenmehl    | 11 1/2  | 2 1/2   | 11 1/2        | 2 1/2   | 11 1/2  | 2 1/2         | 11 1/2  |
| December                                                     | 241 1/2 | 245 1/2 | Tendenz       | stetig  | stetig  | stetig        | stetig  | stetig  | stetig        | stetig  |
| Tendenz:                                                     | schwäch | fest    | Weizenstiege  | 23 1/2  | 30      | 23 1/2        | 30      | 23 1/2  | 30            | 23 1/2  |
| Gerste,                                                      |         |         | Leinstaat     | ruhig   | stetig  | ruhig         | stetig  | ruhig   | stetig        | ruhig   |
| Winter- u.                                                   | 210/268 | 220/261 | Viktoriaer    | 44-10   | 44-8    | Viktoriaer    | 44-10   | 44-8    | Viktoriaer    | 44-8    |
| Futtergerste                                                 | 200/268 | 200/263 | Wintergerste  | 21-22   | 21-22   | Wintergerste  | 21-22   | 21-22   | Wintergerste  | 21-22   |
| Tendenz:                                                     | mitt    | mitt    | Futterroben   | 21-22   | 21-22   | Futterroben   | 21-22   | 21-22   | Futterroben   | 21-22   |
| Hafer märk                                                   | 167/214 | 165/208 | Pelkchen      | 21-22   | 21-22   | Pelkchen      | 21-22   | 21-22   | Pelkchen      | 21-22   |
| September                                                    | 211     | 211 1/2 | Wicken        | 18-24   | 18-24   | Wicken        | 18-24   | 18-24   | Wicken        | 18-24   |
| Oktober                                                      | 211     | 211 1/2 | Lupinen blaue | 20-22   | 20-22   | Lupinen blaue | 20-22   | 20-22   | Lupinen blaue | 20-22   |
| December                                                     | 211     | 211 1/2 | erbs          | 20-22   | 20-22   | erbs          | 20-22   | 20-22   | erbs          | 20-22   |
| Tendenz:                                                     | mitt    | mitt    | Soradella etc | 20-22   | 20-22   | Soradella etc | 20-22   | 20-22   | Soradella etc | 20-22   |
| Maie Waggon                                                  | 197/08  | 198     | neus          | 1. 8-16 | 1. 8-16 | neus          | 1. 8-16 | 1. 8-16 | neus          | 1. 8-16 |
| frei ab                                                      |         |         | Rapunkeln     | 2. 2-12 | 2. 2-12 | Rapunkeln     | 2. 2-12 | 2. 2-12 | Rapunkeln     | 2. 2-12 |
| Hamburg                                                      | 197/08  | 198     | Leinwand      | 20-22   | 20-22   | Leinwand      | 20-22   | 20-22   | Leinwand      | 20-22   |
| Tendenz:                                                     | ruhig   | still   | Trockensch    | 20-22   | 20-22   | Trockensch    | 20-22   | 20-22   | Trockensch    | 20-22   |
|                                                              |         |         | Soyaschrot    | 20-22   | 20-22   | Soyaschrot    | 20-22   | 20-22   | Soyaschrot    | 20-22   |
|                                                              |         |         | Formelmaie    | 20-22   | 20-22   | Formelmaie    | 20-22   | 20-22   | Formelmaie    | 20-22   |
|                                                              |         |         | Kartoffellock | 23-24   | 23-24   | Kartoffellock | 23-24   | 23-24   | Kartoffellock | 23-24   |

+ Berlin, 5. Sept. Die nun schon seit einiger Zeit andauernde schwache Veranlagung der Börse scheint auch das bisher ziemlich zähe an seinem Feste festhaltende Privatpublikum müde zu machen. Jedenfalls erklärten man die heute wiederum erfolgenden Positionsänderungen mit Veräufen von dieser Seite, so daß die Börse auch heute im Zeichen rückläufiger Kursbewegung stand. Die Wagspekulation ist durch die anhaltenden Kursschwankungen so entmutigt und verunsichert worden, daß sie in verhältnißmäßig geringem Umlange herauskommende Bäre auf bei zum Theil beträchtlich ermäßigten Kursen aufnahm. Sonst liegen besondere Ursachen als die in den letzten Tagen genug geschilderten nicht vor. Daß es unter diesen Verhältnissen der Baissespelle leicht fällt, durch Wanktoebungen den Ausfall noch weiter nach unten, zu drücken, erscheint nicht verwunderlich. Die Kursbewegungen betrogen auf allen Marktgebieten wieder durchschnittlich 2 bis 3 Proz. und auch 4 Proz. Darüber hinaus erreichten sie bei Elektro Bunt, Eisenerz Steinkohlen, Nisse, Stolberger Zink, Ludwig Dörrie, Hirsch Kupfer, Julius Berger, Schleffels Textil, Schultze und Sarotti 5 Proz., bei Oppewer 8 Proz. und bei Demberg sogar 25 Proz., wogegen Vereinzelt Glanzstoff ihren Kursstand gut behaupten konnten. Als eins der wenigen Papiere mit einer Besserung von 3 Prozent sind Deutsche Altkien zu erwähnen. Nach den ersten Kursen traten verschiedentlich Erholungen von 1 bis 2 Proz. in einzelnen besonders betroffenen Papiere ein, im allgemeinen hielt jedoch bei belanglosen Umständen die schwache Veranlagung des Marktes vor. Der Ansehmlichkeit zeigte das übliche Aussehen vollständiger Geschäftstillheit bei leicht nachgebenden Notierungen. Die Lage am Gesamtmarkt ist gleiche wie bisher geblieben, so daß auch in den Sägen und im Privatbanknot sich nichts geändert hat.

|                          | Geld<br>3. 9. | Brief<br>5. 9. | Geld<br>2. 9. | Brief<br>2. 9. |
|--------------------------|---------------|----------------|---------------|----------------|
| Buenos-Aires             | —             | —              | —             | —              |
| 1 Pap. Pes.              | 1.790         | 1.798          | 1.791         | 1.793          |
| Canada 1 Canad. \$.      | 4.284         | 4.208          | 4.193         | 4.207          |
| Japan 1 Yen              | 1.187         | 19.91          | 1.917         | 1.991          |
| Kairo 1 Egypt. £         | 20.937        | 20.977         | 20.93         | 20.94          |
| Konstantinopel           | —             | —              | —             | —              |
| 1 türk. £                | 2.130         | 2.134          | 2.123         | 2.127          |
| London 1 £               | 20.417        | 20.47          | 20.41         | 20.43          |
| New-York 1 \$            | 4.251         | 4.209          | 4.199         | 4.207          |
| Rio de Janeiro 1 Milr.   | 4.454         | 0.4685         | 0.491         | 0.499          |
| Uruguay 1 Gold Pes.      | 4.176         | 4.184          | —             | —              |
| Amsterdam-Rotterdam      | —             | —              | —             | —              |
| 100 Gulden               | 168.32        | 168.86         | 168.23        | 168.57         |
| Athen 100 Drachmen       | 5.914         | 5.523          | —             | —              |
| Brüssel-Antwerpen        | —             | —              | —             | —              |
| Danzig 100 Belga         | 97.47         | 98.99          | 98.45         | 98.75          |
| Helsinki 100 Gulden      | 81.40         | 81.60          | 81.38         | 81.55          |
| Helsingfors              | —             | —              | —             | —              |
| 100 finn. M.             | 10.573        | 10.593         | 10.571        | 10.591         |
| Italien 100 Lire         | 22.793        | 22.835         | 22.73         | 22.81          |
| Jugoslawien 100 Dinar    | 7.357         | 7.311          | —             | —              |
| Kopenhagen 100 Kr.       | 112.47        | 112.69         | 112.40        | 112.62         |
| Lissabon-Oporto          | —             | —              | —             | —              |
| 100 Escudo               | 20.20         | 20.24          | 20.03         | 20.07          |
| Oslo 100 Kr.             | 108.99        | 110.22         | 108.84        | 110.0          |
| Paris 100 Fr.            | 16.18         | 16.50          | 16.46         | 16.83          |
| Prag 100 Kr.             | 12.41         | 12.47          | 12.44         | 12.46          |
| Schweiz 100 Fr.          | 8.91          | 8.14           | 8.04          | 8.10           |
| Sofia 100 Leva           | 3.024         | 3.040          | —             | —              |
| St. Petersburg 100 Rubel | 70.98         | 71.12          | 70.98         | 71.12          |
| Stockholm-Göteborg       | —             | —              | —             | —              |
| 100 Kr.                  | 112.0         | 112.02         | 112.73        | 112.95         |
| Wien 100 Schilling       | 58.21         | 58.33          | 58.18         | 58.33          |
| Budapest 100 Pengo       | 73.61         | 73.6           | —             | —              |

Berlin, den 5. September 1907.

[illegible][illegible]

|                    |        |      |                   |        |      |
|--------------------|--------|------|-------------------|--------|------|
| Hartmann Masch     | 16,6   | 27   | Linke Hofm. W.    | 114,25 | 1,52 |
| C. Heckmann        | 79,75  | 79   | W. Elmasc.        | 122    | 1,22 |
| W. Fr. Franke      | 66,075 | 88   | J. J. J.          | 122    | 1,22 |
| Fisch. Kautler     | 107    | 28   | Lidenscheid Met   | 119,75 | 1,19 |
| Gsch. Stahly       | 107    | 28   | Wannemann         | 153,37 | 1,70 |
| Hoffmanns Werke    | 10,62  | 60   | Masch. W.         | 120,2  | 1,21 |
| Hörschle Werke     | 10,62  | 60   | Maschinen, Baum   | 120,2  | 1,21 |
| Holtenberg         | 180    | 45   | Masch. u. Kranb.  | 44     | 0,44 |
| Hummelth Masch     | 87     | 40   | Mix & Genest      | 141    | 1,41 |
| Fussentzschentz    | 87     | 40   | Müll. Berol. V.   | 160    | 1,60 |
| Le. Beraban        | 99     | 45   | Aut. Automobile   | 119    | 1,19 |
| Le. Beraban        | 99     | 45   | Oberschl. Bk. Red | 89,8   | 0,89 |
| Le. Beraban        | 156,75 | 142  | Oberschl. Kks     | 69,2   | 1,00 |
| Karlstadt          | 14,7   | 148  | Odine Stahl       | 12     | 0,12 |
| Klecker Werke      | 48,9   | 1,15 | Orengsch. Konpel  | 13     | 0,13 |
| Kö. Neu-Berg       | 163    | 11,0 | Phönix Berghab    | 11,75  | 1,17 |
| Kö. Neu-Berg       | 163    | 11,0 | Pose. Herm        | 189    | 1,89 |
| Kö. Gas u. Elektr. | 114    | 25   | Reichels. Paniel  | 27     | 0,27 |
| Körtinge Elek      | 89,25  | 87,5 | Reich. Ringe      | 27     | 0,27 |

|                |        |    |                |        |        |
|----------------|--------|----|----------------|--------|--------|
| Hartmann Masch | 16,6   | 27 | Linke Hofm. W. | 114,25 | 1,52   |
| C. Heckmann    | 79,75  | 79 | W. Elmasc.     | 122    | 122    |
| H. Fr. Franke  | 66,075 | 88 | J. J. J.       | 122    | 122    |
| Fisch. Kautler | 10,7   | 28 | J. J. J.       | 119,75 | 119,75 |
| Gsch. Stahly   | 10,7   | 28 | L. L. L.       | 119,75 | 119,75 |
| Hoffmann Masch | 10,62  | 60 | M. M. M.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | N. N. N.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | O. O. O.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | P. P. P.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | Q. Q. Q.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | R. R. R.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | S. S. S.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | T. T. T.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | U. U. U.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | V. V. V.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | W. W. W.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | X. X. X.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | Y. Y. Y.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | Z. Z. Z.       | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | AA. AA. AA.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | BB. BB. BB.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | CC. CC. CC.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | DD. DD. DD.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | EE. EE. EE.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | FF. FF. FF.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | GG. GG. GG.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | HH. HH. HH.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | II. II. II.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | JJ. JJ. JJ.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | KK. KK. KK.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | LL. LL. LL.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | MM. MM. MM.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | NN. NN. NN.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | OO. OO. OO.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | PP. PP. PP.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | QQ. QQ. QQ.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | RR. RR. RR.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | SS. SS. SS.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | TT. TT. TT.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | UU. UU. UU.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | VV. VV. VV.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | WW. WW. WW.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | XX. XX. XX.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | YY. YY. YY.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | ZZ. ZZ. ZZ.    | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | AAA. AAA. AAA. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | BBB. BBB. BBB. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | CCC. CCC. CCC. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | DDD. DDD. DDD. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | EEE. EEE. EEE. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | FFF. FFF. FFF. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | GGG. GGG. GGG. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | HHH. HHH. HHH. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | III. III. III. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | JJJ. JJJ. JJJ. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | KKK. KKK. KKK. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | LLL. LLL. LLL. | 119,75 | 119,75 |
| H. H. H.       | 10,62  | 60 | MMM. MMM. MMM. |        |        |

[illegible]

|                    |        |      |                   |        |      |
|--------------------|--------|------|-------------------|--------|------|
| Hartmann Masch     | 16,6   | 27   | Linke Hofm. W.    | 114,25 | 1,52 |
| C. Heckmann        | 79,75  | 79   | W. Elmasc.        | 122    | 1,22 |
| W. Fr. Franke      | 66,075 | 88   | J. J. J.          | 122    | 1,22 |
| Fisch. Kautler     | 107    | 28   | Lidenscheid Met   | 119,75 | 1,19 |
| Gsch. Stahly       | 107    | 28   | Wannemann         | 153,37 | 1,70 |
| Hoffmanns Werke    | 10,62  | 60   | Masch. W.         | 120,2  | 1,21 |
| Hörschle Werke     | 10,62  | 60   | Maschinen, Baum   | 120,2  | 1,21 |
| Holtenberg         | 180    | 45   | Masch. u. Kranb.  | 44     | 0,44 |
| Hummelth Masch     | 87     | 40   | Mix & Genest      | 141    | 1,41 |
| Fussentzschentz    | 87     | 40   | Müll. Berol. V.   | 160    | 1,60 |
| Le. Beraban        | 99     | 45   | Aut. Automobile   | 119    | 1,19 |
| Le. Beraban        | 99     | 45   | Oberschl. Bk. Red | 89,8   | 0,89 |
| Le. Beraban        | 156,75 | 142  | Oberschl. Kks     | 69,2   | 1,00 |
| Karlstadt          | 14,7   | 148  | Odine Stahl       | 12     | 0,12 |
| Klecker Werke      | 48,9   | 1,15 | Orengsch. Konpel  | 13     | 0,13 |
| Kö. Neu-Berg       | 163    | 11,0 | Phönix Berghab    | 11,75  | 1,17 |
| Kö. Neu-Berg       | 163    | 11,0 | Pose. Herm        | 189    | 1,89 |
| Kö. Gas u. Elektr. | 114    | 25   | Reichels. Paniel  | 27     | 0,27 |
| Körtinge Elek      | 89,25  | 87,5 | Reich. Ringe      | 27     | 0,27 |

|                     |      |     |                   |      |     |
|---------------------|------|-----|-------------------|------|-----|
| Hartmann Masch      | 6.   | 27. | Linke Hofm. Wj.   |      |     |
| C Heckmann          | 79.  | 75  | Johann Elmasch    | 14.  | 25  |
| Fischer & Franke    | 86.  | 87  | Jörgens C.        | 12.  | 12  |
| Fischl Kautler      | 107. | 20  | Lidenseheid Met   | 11.  | 17  |
| Gsch Stahly         | 107. | 25  | Mannesmann        | 153. | 37  |
| Hoffmanns Werke     | 10.  | 62  | Maschig           | 120. | 2   |
| Höfnerische Werke   | 10.  | 62  | Maschinen, Baum   | 120. | 2   |
| Hofmeister          | 180  | 53  | Masch u. Kranz.   | 44.  | 19  |
| Hummelhd Masch      | 87   | 40  | Mix & Genest      | 141  | 14  |
| Fussentseuertheit   | 89   | 40  | Müllh. Berol. V.  | 160  | 160 |
| Karl Bergbau        | —    | 2.  | Nat. Automobile   | 119  | 16  |
| Karl & Ascherloch   | 156. | 75  | Oberschl. Rk. Red | 89.  | 5.  |
| Kerstad             | 14.  | 7   | Oberschl. Koks    | 60.  | 10  |
| Kloeker Werke       | 107. | 1   | Oelring Stahl     | 12   | 11  |
| Koch-Neud Berg      | 163  | 11  | Orengshirn Konpel | 13   | 13  |
| Koch & Co.          | 114  | 2   | Phönix Hershau    | 11.  | 73  |
| Koch Gas u. Elektr. | 114  | 2   | Pose Helm         | 189  | 189 |
| Kortink Gieß        | 85.  | 25  | Schmidt Paniel    | 27   | 25  |
|                     |      |     | Sehn Ringel       | 27   | 27  |

Vor kurzem  
wunderbares für

Borken statt, die nachts-Ausstellung weitere Ausarbeitungen überlassen. Herr Bericht über die Auf Voranschlag schlossen, daß alle Verkehrsverein o

Der Vorstand  
entworfenen Pla  
einverstanden. I  
Sonntag, den 2  
stattfinden. An  
die Mitglieder.  
fragen wandte m  
im Handelsgewer  
allgemein gutge  
Angelegenheit n  
Heinrich Wandra

n. Jungfrau  
auf die Mitteilu  
fahrt nach Kan  
gebeten, sich bis  
melden. Voraus

a. Von der ordnungsgemäß zu errichten. Ihre Anlage um sie das nicht, so je lichen Bestrafung in Voholt eine I sonen, die ihrer genügt haben, vo Beamte entsprech Rundfunkteilnehm meldet haben, ist die Anmeldung

Monat August  
kolonne vom Rot  
verletzten Person  
porte mit dem G  
geführt

p. Jundsch  
Nr. 3, wurden a  
1 Schlüsselbund,  
n. Stenograp  
Jundschung in

tember veranstalteten  
mit dem Niederre-  
jahr nach Xanten  
große Kundgebun-  
Markttag in Aa-  
Bürgermeister  
haben sich für  
haben die Damen  
wündigsteiten der  
anlässlich der 1  
fintenden Festpi-  
5,30 (17,30) Uhr

v. Rhede, 5.  
vergangenen Sam  
von Herrn Pfarr  
nach Demise...

erhebenden Verlust von 650 erreichte (in wohlbehalten am Sonderzug zurück Kirche fand die Abfluß. — Zum eine Radpilgerfahrt wohl die Vorber

nommen werden  
Fahrt teil. Kurz  
eines Marienlieds  
die Fahrräder zu  
in der Kirche bes

Teilnehmern erbe  
a. Rhede, 5.  
Verfügung des  
amtenanwärter  
Standesbeamten

Beurkundung vor  
worden. — Die  
Bewerbschein für  
Umherziehen will  
da es im Herbst

—t. Jßelburg  
kath. Arbeiterver

seine Monatsversammlungen  
zahlreich eingeführt.  
Schmitt eröffnete  
Tagesordnung über  
Stiftungsfest am

und zwar durch  
September ein  
lischen Aufführung  
Pastor Schmitt  
konfessionelle Schy

über Krankenkassen  
abend einen läng  
für die Mitglieder  
Herr Kaplan Spe  
am kommenden C

Birten zu dem B  
Auch andere Ber  
teiligen. Der P  
müssen sich beim  
die Versammlung

—t. Heelden,  
Nacht zum Monte  
hoff (Haltestelle  
Mauer abgerissen  
sich gelingt es, de

morgens gegen 6

Boholt, den 6. September 1927.

Vor kurzem fand eine Vorstandssitzung des Mittelhandelskaufes für Bocholt und den westl. Teil des Rheinschaufes statt, die gut besucht war. Der Plan einer Neuvertheilung wurde allgemein getheilt. Die weitere Ausarbeitung wurde der Bocholter Kaufmannschaft überlassen. Herr Dr. Hoffmann gab einen ausführlichen Bericht über die bisherige Tätigkeit des Verkehrs-Bereins. Auf Vorschlag des Herrn Johann Amping wurde beschlossen, daß alle Mitglieder des Mittelhandelskaufes dem Verkehrsverein als Einzelmitglieder beitreten sollen.

n. Jungfrauen-Kongregation St. Josef. Bezugnehmend auf die Mitteilung in der letzten Kirchenzeitung betreffs Fahrt nach Kanten-Birken werden die Teilnehmerinnen gebeten, sich bis zum Mittwochabend beim Präses zu melden. Voraussichtlicher Kostenpunkt 2,50 Mark.

p.Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz. Im Monat August wurde von der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in 87 Fällen Verunglückten oder verletzten Personen die erste Hilfe zuteil. Krankentransporte mit dem städtischen Krankenauto wurden 72 ausgeführt.

n. Stenographensfahrt der Einheitskurzschriftler mit  
Rundgebung in Xanten am Niederrhein. Am 11. Sep-  
tember veranstalten der Industrieverband in Gemeinschaft

v. Rhede, 5. Sept. Wallfahrt nach Kevelaer. Am  
vergangenen Samstag und Sonntag fand unter Führung  
von Herrn Pfarrer Kreuzer die diesjährige Fahrprozession  
nach Kevelaer statt. Sie nahm in allen Theilen einen  
erhebenden Verlauf. Die Pilger, deren Zahl die Ziffer

a. Rhede, 5. Sept. Von der Amtsverwaltung. Durch Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten ist der Beamtenwärter Ludwig Deppewwie zum dritten stellw. Standesbeamten des Standesamtsbezirks Rhede für die Beurkundung von Geburts- und Sterbefällen bestellt worden. — Die Personen, die für das Jahr 1928 einen Bismarckorden für einen hochförmlichen Dienst erhalten haben, sind:

### Vom Niederrhein.

—1. Hefbung, 5. Sept., Rath, Arbeiterverein. Der  
toth. Arbeiterverein hielt am Sonntag im Vereinslokale  
seine Monatsversammlung ab, zu der sich die Mitglieder  
zahlreich eingefunden hatten. Der Präses Herr Pastor  
Schmitt eröffnete die Versammlung und ging gleich zur  
Tagesordnung über. Zunächst wurde beschloffen, das  
Silvesterfest am zweiten Sonntag im Oktober zu feiern  
und zwar durch Theater und Ball. Ferner soll am 25.  
September ein Familienabend stattfinden mit thea-  
turalischen Aufführungen und Vortrag eines Redners. Herr  
Pastor Schmitt beehrte die Mitglieder dann über die  
funktionelle Schufe. Herr Bernh. Kreienbrint sprach  
über Krankenversicherung. Er wird am Familien-  
abend einen längeren Vortrag darüber halten, so daß es  
für die Mitglieder wichtig ist, am Abend teilzunehmen.  
Herr Raplan Speer teilte mit, daß der Jünglings-Verein  
am kommenden Sonntag einen Ausflug per Auto nach  
Birten zu dem Freiluftspiel „Der hl. Viktor“ unternehme.  
Auch andere Personen können sich an dieser Fahrt be-  
teiligen. Der Preis beträgt 8.— Mark. Die Teilnehmer  
müssen sich beim Herrn Raplan melden. Hierauf wurde  
die Versammlung geschlossen.

### Pferderennen in Bodholt.

1. Alte Herren Reiten:
  1. Dr. Waldhor Weibhoff, Bocholt
  2. Hermann Startling, Rhede
  3. Hubert Ebbert, Bocholt
  4. Eugen Ahlers, Bocholt.

- Abends fand im Hotel Verbaulet die Preisverteilung statt, die der Vorsitzende Herr Ahlers vornahm. In seiner Ansprache wandte er sich an die alten und jungen Reiter, beglückwünschte sie zu ihrem Erfolge und bat sie, auch in Zukunft den alten Reitergeist hochzuhalten. Bei Musik und Tanz blieb man dann in bester Stimmung noch einige Stunden beisammen.

1. Joh. Wenning 82 Min. 2. Joh. Lade 82,80 Min.  
3. Ernst Kemming 82:30,5 Min. 4. Karl Diesfeld 82,81  
Min. 5. Kurt Meyerharm 83 Min. 6. Paul Badmann  
83,20 Min. Hermann Schwesdt beteiligte sich am Einzel-  
kampf nicht. Er erreichte erwartungsgemäß das Ziel mit  
einem Vorprung von ca. 200 Meter.  
:: Mit Bech verloren. T. G. Osmola 1. M -

dem knappsten aller Resultate konnten die Oberhaufener die beiden wertvollen Punkte mit heimwärts nehmen.

Die zweite Jugend über die 1. Jugend von Stremmenhorst einen 2:0-Sieg erringen.

:: B. J. C. 1900 — Vittoria Wesel 9:2 (3:1). Ein an Loren reiches Treffen lieferten sich am Sonntag die oben genannten Vereine im Wesel. Obwohl Wesel zwei Erfolge für sich buchen konnte, ja auch den ersten Treffer

**Dingden, den 5. September.**

Gegen 11 Uhr fand dann im Festlokal die Delegierten-Versammlung statt, welche vom Kreisbrandmeister Herrn Fabritant Hager (Bocholt) eröffnet wurde. Er begrüßte die verschiedenen Vertreter der Wehren des Kreisverbandes, besonders auch die Vertreter der Behörden: den Vertreter des Landrats Herrn Daniels, die Vertreter der Gemeinde: Herrn Köllers und Herrn Hoffmann und den Herrn Amtmann Börner, welcher zu denjenigen gehört, die der Feuerwehrlage stets Interesse entgegengebracht haben, den Kreis-Waldbrandmeister Herrn A. Hasselmann und Herrn M. Daniels.

Herr Kreis-Obersekretär Daniels begrüßte als Vertreter des Herrn Landrats die Vertreter u. Gäste herzlich

Aus dem Jahresbericht, welcher vom Vorsitzenden gegeben wurde, ist zu erwähnen, daß dem Verband 15 Wehren mit zusammen 890 Mitgliedern angeschlossen sind. Werth gehört bis jetzt noch nicht zum Verband, es sind aber Verhandlungen im Gange. Um die Tüchtigkeit der Feuerwehrcoule immer mehr zu heben, empfahl der Herr

Die vom Kreisbrandmeister in jüngester Fassung freige-  
lassenen, die der Kreisbrandmeister abgibt, sollten  
wenigstens bestätigt werden. Damit die Verbandsführung  
Material für die Behörden bezw. die Feuer-Sozietät in  
Händen hat, ist es unbedingt nötig, daß über sämtliche  
Brände von den Geschäftsführern der Wehren Brand-

etwa geküßt zu sein. Auf Anregung des Vorstehenden wurde sodann beschlossen, in 14 Tagen, also am 18. September, ein Wandervogel zu veranstalten, jerner auch in absehbarer Zeit ein Wettläben mit den Geräthen und der Steigerleiste abzuhalten, wobei dann die beste Beilung belohnt werden soll. Von den Kennern ist bereits ein Betrag hierfür samstlich erhoben. Die Bestimmungen des Wandervogels sind:

Defolgten Schwere und Schwering hervor. Nach der Rechnungsprüfung wurde der Kassenbericht erstattet, der mit einem Bestand von 39,60 Mark abschloß. Dem Geschäftsführer wurde Entlohnung erteilt. In den Lebungsausschuß wurden die Herren Festschmann und Heimling gewählt. Der gegenwärtige Geschäftsführer Herr Schmeint

trage. Das heutige game ist jetzt noch noch höher ausfallen können, wenn 1900's Spieler nicht noch großes Pech mit ihren Torschküssen gehabt hätten. Wesel kann nach kurzer Zeit mit 1:0 in Führung gehen, denn durch einen unglücklichen Kopfball fabrizierte 1900's Verteidiger ein Selbsttor. Das zweite Tor, das die Weselaner noch erzielen, resultiert aus einem Wertschuss des Weseler

:: Sportfreunde Bocholt. Heute abend 8 Uhr findet in der „Rosenburg“ eine Verammlung der Bollmannschaften statt, in der u. a. die Weisheitschaftsspiele bekannt gegeben werden. Die Berichte über die Spiele am vergangenen Sonntag folgen morgen.

Die Jungfrau, wenn nicht einen Weg, so doch ein Unent-  
schieden mit nach Hause nehmen können, doch wurden  
zwei, Blumenpfost zugespitzte Eisenstiege eine Stufe des  
Anstalters Torworts. Trotz aufopfernder Arbeit der blau-  
weißen, den Ausgängen zu erzielen, gelang dieser nicht, da  
Anstalt nach dem letzten Führungstreffer stark verteidigte.  
— Die erste Jugend verlor das Diplomspiel gegen die  
2. Jugend vom F. C. Olympia mit 2:0.

[illegible]

lange zum Nothe des Verbannten arbeiten werde. — Im Verlauf des Mittags zogen dann die Wehren, die am Vortage militär noch festhielt, mit Gang und Klang in unser reichgeschmücktes Dörfchen ein, so daß die Zahl der auswärtigenen Wehren sich auf 12 belief. Beim Ausrücken traten folgende Wehren: Am Hof, Archling, Gemen, Hochtoll, Doris, Groß-Heten, Ramsdorf, Borken, Sudermis, Belen, Khebe, Koesfeld und Hammlinden (Hid.). Nach dem Befehlen, welches beim Romeroden Rüpper stattfand, war eine Befestigung des Gieglerturms. Um 2 Uhr wurde noch einer, hundert Einzelkämpfer, auch die Besten, die

Gerhard Horkmann mit seinem Prolog „Die Feuerwehr einft und lebt“, den er hoch oben vom Turm herab defla mierte. Darauf fand in Anwesenheit einiger Gemeinde-

Die Teilnehmer der aufmunternden Zehn-Tage-Expedition nach dem Nordpol sind im Bild oben von links nach rechts dargestellt. Die Teilnehmer der Expedition sind: Arnold Schmitz, Bernhard Kollhoff, Johann Trippstadt, Heinrich Wüstenberg.

gehört zur Feuerwehr zurüdbilden können, aufzu-  
weisen hätten, da gewöhnlich nach einer Reihe von Jahren  
die Mehrzahl wegen Alters zurüdtrete. Es sei somit eine  
besondere Ehre für Dingden, solch Jubiläe dekorieren  
zu können. Er schloß mit einem „Gut Schlauch“ auf die  
Dingdener Wehr.

loß sein dürfen. Unter den 10 Dekorierten sei Herr Freemann wohl der verdienstlichste. Er habe die Feuerwehr auf die Höhe gebracht und sie zu einer vorbildlichen Organisation gemacht. Aus Anlaß seiner 25 jährigen Tätigkeit als Führer der Dingener Feuerwehr ernannte der Herr Amtmann, im Einvernehmen mit dem

Nach der Kritik, die nur lobend für die Feuermehr Dingen ausfiel, ging man zum gemäßigten Teil über. Inzwischen übertrug sich auch die Feststimmung auf die

ein wirklich herforderndes Spiel und kann manchen  
Schnitzer der Verteidigung oft im letzten Moment noch  
wieder gutmachen. Loses werden die Seiten gewechselt.  
Nach Wiederanstoss wird das Spiel offener. In der 60.  
Minute können die Einheimischen durch Halbredas in  
Führung gehen, worauf Redskins 10 Minuten später  
den Vorführung auf 2:0 erhöht. Bis zum Schluß des

1. M. 3:2. Die 20er verloren Sonntag ihr erstes Meisterschaftsspiel gegen ihren stärksten Gegner mit obigem Resultat. Das Siegestor der Jffelburger war ein Selbsttor der 20er. Dem Sturm kann man den Vorwurf nicht erheben, daß er lau und lustlos spielte. Die Mannreihe waren

(Mar) 2 mal (g)lagen. — Sp. XI. dritte Elf wollte bei Fortuna Dillingen und formte deren zweite Elf hoch mit 811 schloßen. Trogabem in Willingsen Elf drei Spieler der ersten Mannschafft mitwirkten, formte die dritte Elf das in rotendem Tempo durchgeführte Spiel hoch gewinnen. Sie ist in sehr guter Form und wird bei den Diplomspielen ihren Mann schon stellen. — Sp. XI. 1. Sugend hatte ein Meisterschachspiel gegen Olympias 1. Sugend und verlor 2:0.

...aus den ersten untergeordn. Jag. Kompten, Bezahl.

an achte  
nau auf die  
Marke „Union“!